

Fünftes Stuttgarter Fortbildungsseminar (14.-17. Juni 1986)

Krankheitserleben und Krankheitsverhalten.

Ansätze zu einer patientenorientierten Medizingeschichte

Samstag 1. Arbeitssitzung

- 14.00 h Begrüßung/Organisatorisches (Kümmel)
 - 14.15 Vorstellungsrunde
 - 14.30 Kommentar zur Seminarplanung (Sander)
 - 14.45 "Warming-up" (Elekeles)
 - 15.30 Krankheitserleben in ursprünglichen Gesellschaften (Kohnen)
Einführungsreferat
 - 16.00 arbeitsteilige Gruppenarbeit
 - 16.30 Plenum
 - 17.00 Pause
 - 17.30 Referate zu den kulturellen und sozialen Einflüsse auf das
Krankheitserleben (Kohnen) und zu Sinn und Funktion ursprünglicher
Krankheitstheorien (Stipek).
 - 18.00 Diskussion
- (- max. 18.45 h)

Sonntag 2. Arbeitssitzung

9.00 h Religiöses Weltbild und Kranksein

Referat Krankheitserlebens am Bsp. eines Psalms (Illhardt). Diskussion

10.00 Referat zu Hartmann von Aues "Armer Heinrich" (Werner). Diskussion

10.30 Pause

11.00 Referat zur Lehre vom "richtigen Sterben": die Ars moriendi Literatur (Illhardt)

11.30 Referat zum tatsächlichen Sterbeverhalten aufgrund von Leichenpredigten (Kümmel). Diskussion

(- ca. 12.00 h)

3. Arbeitssitzung

14.30 h Individuelle Krankheitserfahrung und -verarbeitung in Briefen und Tagebüchern aus der Neuzeit (Elekeles und Schmiedebach)

Referat Patientenbriefe an Hahnemann aus dem Homöopathie-Archiv, Stuttgart (Nachtmann)

15.15 arbeitsteilige Gruppenarbeit zu vier Briefen (Erasmus, A.v. Haller, Gellert, Schiller)

15.45 Pause

16.15 Plenum

17.15 Referat Krankheit in den Tagebüchern Thomas Manns (Lücke)

(- max. 18.15 h)

20.00 Abendprogramm

Krankheit in Lichtenbergs Sudelbüchern und Tagbüchern (Wahrig-Schmidt). Diskussion

(- ca. 21.00 h)

Montag 4. Arbeitssitzung

- 9.00 h Patient und moderne Medizin: Medikalisierung und Professionalisierung.
Patientenorganisation
Referate zur Auswirkung von Medikalisierung und Professionalisierung
auf den Patienten (Maehle/Schürmann)
Diskussion
- 10.30 Pause
- 11.00 Referat zum organisierten Patienten (Wolff). 12.00 h
(- ca. 12.30 h)
- 15.00 h **5. Arbeitssitzung**
KZ-Haft und Krankheit
Referat zum Krankheitserleben im KZ (Hubenstorf)
- 16.30 Pause
- 17.00 Referat Überlebende der Konzentrationslager in deutschen Sprechzimmern.
Die Beziehung zwischen Gutachter und Opfer (Pross)
(- ca. 18.30 h)
-

Dienstag 6. Arbeitssitzung

- 9.00 h Referat zu Krankheit und Kranksein in der Gegenwartskunst. Rückblick
auf eine Wanderausstellung von 1985 (Siefert)
- 10.00 Abschlußdiskussion und Planung des nächsten Seminars
(- ca. 12.00 h)